

Ready for Generation Z Challenge oder Chance für die Arbeitswelt?

Ein ganzheitliches Projekt mit dem Ziel, zwei kontroverse Generationen zu verstehen und aus ihnen zu lernen, um die Arbeitswelt nachhaltig für alle zu verbessern.

Basis

Die jungen Menschen, die generalisiert als Generation Z bezeichnet werden, scheinen nach Artikeln und Aussagen von Presse, Arbeitgebern und Ausbildern zu urteilen, eine echte Herausforderung zu sein.

Es wird ihnen dort nachgesagt, weniger belastbar und schwer motivierbar zu sein, geringe Resilienz aufzuweisen und häufiger von Depressionen, Angststörungen oder anderen psychischen Auffälligkeiten betroffen zu sein.

Inwieweit stimmen diese Vorwürfe?

Ist es lediglich ein typisches Generationenproblem, oder steckt mehr dahinter?

In Branchen wie dem Handwerk, der Gastronomie, der Hotellerie und dem Pflegesektor zeigt sich, dass die Gewinnung von Nachwuchskräften zunehmend problematisch wird. Junge Menschen scheinen nicht die Arbeitsmoral und Loyalität früherer Generationen zu teilen; sie betreiben häufiger „Job-Hopping“ und legen weniger Wert darauf, langfristig in einem Unternehmen zu bleiben, um Karriere zu machen. Auch die Kommunikation zwischen den Generationen gestaltet sich oft als schwierig.

Der demografische Wandel verschärft die Problematik zusätzlich: Wenn die Generation X und die sogenannten „Boomer“, die zahlenmäßig deutlich stärker vertreten waren, in Rente gehen, rückt eine geburtenschwache Generation nach – und das in einer Zeit, in der bereits ein Mangel an Arbeitskräften besteht. Sollte sich zudem noch herausstellen, dass ein Teil dieser Generation nicht im gewohnten Maß einsatz- oder arbeitsfähig ist, könnte dies zu einer erheblichen Herausforderung für den Arbeitsmarkt werden.

Resultierende Fragestellungen

- Welche Wünsche, Ideen und Vorstellungen hat die GenZ also in Bezug auf ihr Arbeitsleben?
- Was können wir daraus lernen? Können sie vielleicht wichtige Impulse für eine Verbesserung des Arbeitsmarktes für ein lebenswerteres und nachhaltigeres Arbeiten für alle einbringen?

Leuchtturm Networking
S. à r.l. SIS

50, rue des Remparts
L-6477 Echternach

T +352 26 45 88 55

MAT: 2023 2435 470

TVA: LU 35 06 45 74

RCS: B278997

BANK:

BIC: BGLULLLL

IBAN: LU49 0030 6397 6079 0000

- Welche Inputs für enkeltauglichere, grünere Konzepte könnten sie einbringen?
- Welche Veränderungen im Arbeitsmarkt sind wichtig, welche sind notwendig, und was davon ist machbar?
- Welche Hilfestellung brauchen beide Parteien, um gerüstet zu sein?
- Wie können wir die jungen Menschen unterstützen, um stärker, resilienter und selbstbewusster zu werden?

Schwerpunkte und Achsen

Gewählte Achse:

Axe 2: Education et garantie pour l'enfance

2.1 Systèmes d'éducation et de formation qualitatifs et inclusifs

Das Projekt

Das Projekt besteht aus verschiedenen Elementen:

- a) **Schaffung einer Datenbasis durch Auswertung existierender Studien und Erstellung einer Bachelorarbeit zum Thema: Motivatoren der GenerationZ in der Arbeitswelt**

Wir möchten ein tieferes Verständnis für die jungen Menschen und ihre Motivatoren im Arbeitsleben erlangen. Die uns vorliegenden Studien helfen da teilweise weiter, allerdings möchten wir ergänzend eine Bachelorarbeit zu diesem Thema verfassen lassen. Eine Studentin der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Studiengang Wirtschaftspsychologie wird dazu eine qualitative Forschung durchführen, die qualitative Interviews enthält.

Sollte das Ergebnis der Bachelorarbeit sowie die Auswertung der existierenden Studien nicht aussagekräftig genug sein, behalten wir uns vor, eine Umfrage über ein anerkanntes Umfrageinstitut (T.I.P. Biehl & Partner) durchführen zu lassen.

- b) **Öffentlichkeitswirksame Interviewreihe als Projektbegleitung über 2 Jahre**

Das gesamte Projekt wird von einer Reihe von Interviews begleitet, die wir führen möchten mit beispielsweise:

- Wissenschaftlern (Hirnforschung, Psychologie und Psychiatrie,

Leuchtturm Networking
S. à r.l. SIS

50, rue des Remparts
L-6477 Echternach

T +352 26 45 88 55

MAT: 2023 2435 470

TVA: LU 35 06 45 74

RCS: B278997

BANK:

BIC: BGLULLL

IBAN: LU49 0030 6397 6079 0000

Wirtschaftswissenschaften)

- politischen Akteuren und öffentlichen Einrichtungen (Kammern, Ministerien, Jugendhäusern, Schulen/Lehrern)
- Coaches (Arbeitgeber- und Jugendcoaches)
- jungen Menschen der Generation Z jeglicher Ausbildung, Herkunft, Religion, Geschlecht, mit und ohne Migrationshintergrund

Diese Gespräche teilen wir über unsere Social-Media-Kanäle, um vielfältige Perspektiven sichtbar zu machen.

Ziele:

- Jugendlichen die Arbeitswelt näherbringen und bestehende Vorurteile ihnen gegenüber in Bezug auf verschiedene Branchen und Berufe abbauen.
- Vorurteile der älteren Generation und Arbeitgeber gegenüber jungen Menschen ausräumen und ein tieferes Verständnis für ihre Lebenssituation, Bedürfnisse, Problematiken und möglichen Herausforderungen und Chancen schaffen.
- Neue Wege für die Gestaltung der Arbeitswelt entdecken.
- Werkzeuge und Hilfestellungen entwickeln, die jungen Menschen eine bessere Integration und Positionierung in der Arbeitswelt ermöglichen und ihnen eine nachhaltige Berufswahl, -entwicklung und Karriereplanung erleichtern.
- Neue Berufsfelder, wie etwa „Green Business“, jungen Menschen zugänglich machen und ihr Interesse dafür wecken.
- Verständnis für die jungen Menschen, ihre Motivation, Wünsche, Herausforderungen sowie ihre Potenziale und Antriebskräfte fördern.

c) **Future Forge – der Reality Check :**

Idee/Hintergedanke:

- Arbeitgeber sind meist der Meinung, ihren Betrieb zukunftsfähig und modern aufgestellt zu haben, ihr Gewerk/Dienstleistung gut organisiert und so innovativ wie möglich auszuführen und ihre Belegschaft im Griff zu haben.

Sie sind daher oftmals „betriebsblind“.

Die Belegschaft hält sich ggf. mit Kritik aus Angst vor Arbeitsplatzverlust zurück, und die Innovationsgedanken werden vielleicht nur zögernd/gar nicht geäußert.

Veränderung im Betrieb ist aufwändig und wird daher teilweise aufgeschoben.

- Die Jugendlichen hingegen haben ihre eigenen Ideen zu ihrem zukünftigen Beruf, die nicht unbedingt (mangels Erfahrung und Wissen) auch umsetzbar oder lebbar sind. So stehen ihren Ideen eventuelle Gesetze entgegen (Arbeitsschutz etc), oder produktionstechnische Eigenarten (Maschinen, Fertigungsprozesse) können nicht so schnell geändert werden.

Leuchtturm Networking
S. à r.l. SIS

50, rue des Remparts
L-6477 Echternach
T +352 26 45 88 55

MAT: 2023 2435 470
TVA: LU 35 06 45 74
RCS: B278997

BANK:
BIC: BGLULL
IBAN: LU49 0030 6397 6079 0000

Wir möchten daher jeweils 2-3 GenZ in Kombination mit einem Handwerksmeister/Gastronom/Pflegedienstleister o.ä. zusammenbringen, um innerhalb von 8 Wochen durch Brainstormings, Praktika etc. Zukunftskonzepte für den gewählten Beruf zu erarbeiten.

Ablauf:

- In einer Podiumsdiskussion mit Impulsvorträgen stellen Arbeitgeber, Fachleute aus Kammern, Politik, Trainings etc. und Jugendliche / junge Menschen verschiedene konträre Statements zum Thema junge Menschen und Arbeitswelt, Ideen, Wünsche, Vorstellungen und Thesen vor.

Nach dem Impulsvortrag werden Arbeitsgruppen eingerichtet, die dann jeweils eine Stunde Zeit zur Beratung haben.

Anschließend werden die Ergebnisse zusammengetragen, vorgestellt und es werden Kleingruppen aus jeweils 2-3 jungen Menschen und einem Meister/CEO/Abteilungsleiter gebildet.

In folgenden 8 Wochen setzen sich diese Arbeitsgruppen regelmäßig selbstorganisiert zusammen oder organisieren sich in Praktika oder Schnuppertagen und stellen nach diesen 8 Wochen ihre Erkenntnisse in einem unserer regelmäßigen Interviews vor.

d) **Trainingsprogramme für Arbeitgeber und Ausbilder**

Die Trainingsprogramme für Arbeitgeber werden wir anpassen auf die Punkte, die aus der Bachelorarbeit als Motivatoren für junge Menschen hervorgehen, und die in der Arbeitswelt sich als defizitär herausstellen (z.B.: Anti-Mobbing, Kommunikation, flexible Arbeitszeiten/Arbeitsplatzmodelle, Motivatoren).

e) **Maßnahmen für junge Menschen (Trainings, Workshops etc)**

Die Zwei-Tages-Maßnahmen für junge Menschen sollten integral vom Projekt getragen werden, um möglichst vielen Jugendlichen die Chance zu geben.

Diese Maßnahmen beinhalten beispielsweise Kommunikations-, Verhaltenstrainings und Workshops

Leuchtturm Networking
S. à r.l. SIS

50, rue des Remparts
L-6477 Echternach

T +352 26 45 88 55

MAT: 2023 2435 470

TVA: LU 35 06 45 74

RCS: B278997

BANK:

BIC: BGLULL

IBAN: LU49 0030 6397 6079 0000

f) Eine Woche Digital Detox Outdoor-Adventure für junge Menschen

Da nach unseren Vor-Recherchen scheint ein großes Problem die ständige Online-Präsenz bis hin zur Digital-Sucht zu sein. Wir möchten jungen Menschen, die für sich dieses Problem sehen, die Chance geben, in einer Digital Detox Outdoor-Adventure-Woche Kraft und Selbstbewusstsein ohne ständiges Online-Sein zu erfahren.

Hierbei werden wir gemeinsam mit Jugendcoaches und den jeweiligen Anbietern auf Basis der Erkenntnisse der Bachelorarbeit, den Erkenntnissen aus Studien der Hirnforschung und Psychologie und ggf. der Umfrage eine Maßnahme ausarbeiten.

Wir haben hier zwei unterschiedliche Formeln ausgewählt:

- a) Übernachtung in Kyllburg, Stiftsberg und Durchführung der Aktion durch die Firma „Mit Sack und Pack“, zwei zusätzliche Aufsichtspersonen für abends und nachts sind erforderlich
- b) Übernachtung in der Natur, in Zelten, Hütten und/oder selbstgebauten Unterkünften und in Begleitung von Wildnispädagogen durchgeführt.

Diese soll in Gruppen von 10-20 Personen stattfinden.

Unsere Motivation

Wir sind davon überzeugt, dass die neue Generation Z und die darauf folgende Generation Alpha durch ihre psychischen Eigenarten, die sie bei vielen Arbeitgebern, Presse und Lehrern als kompliziert erscheinen lassen, eine große Chance für den Arbeitsmarkt sind.

Die Grundvoraussetzungen durch den demographischen Wandel und bereits bestehender Arbeitskräftemangel fordern ein Umdenken in der Arbeitswelt.

Wir möchten die junge Generation für die Arbeitswelt – und die Arbeitswelt für die junge Generation zukunftsfähig machen, denn wir sind davon überzeugt, dass ein großes, positives Veränderungspotenzial in diesem Prozess steckt.

Wir möchten den jungen Menschen zu mehr Selbstbewusstsein und Resilienz verhelfen, um ihnen eine nachhaltige und befriedigende Jobteilhabe zu ermöglichen.

Leuchtturm Networking

S.à.L. S.à.F.

50, rue des Remparts
L-6477 Echternach

T +352 26 45 88 55

MAT: 2023 2435 470

TVA: LU 35 06 45 74

RCS: B278997

BANK:

BIC: BGLULL

IBAN: LU49 0030 6397 6079 0000

Ziele

- Verbesserung der Arbeitstauglichkeit der jungen Menschen
- Vergrößerung des Verständnisses für die jungen Menschen und ihre Eigenarten
- Erhöhung der Kompatibilität von jungen Menschen und dem Arbeitsmarkt/den Arbeitgebern
- Ermöglichung von Praktika und Berufstrainings
- Nachhaltige berufliche Eingliederung und damit auch Bekämpfung des Arbeitskräftemangels
- Ursachensuche und Maßnahmen zur Verbesserung

Laufzeit

Die Vorbereitungen zu diesem Projekt laufen seit Oktober 2023, seit Juli 2024 in konzentrierterer Art. Wir würden daher die Laufzeit von 2,5 Jahren bevorzugt wählen.

Leuchtturm Networking
S. à r.l. SIS

50, rue des Remparts
L-6477 Echternach

T +352 26 45 88 55

MAT: 2023 2435 470

TVA: LU 35 06 45 74

RCS: B278997

BANK:

BIC: BGLULL

IBAN: LU49 0030 6397